

Examensthema "Inklusion" eingrenzen

Beitrag von „Radulescu“ vom 10. Mai 2008 13:36

Hallo, hallo,

ich werde meine Examensarbeit voraussichtlich zum Thema Inklusion schreiben. Ein paar Bücher dazu habe ich auch schon gelesen. Was mir momentan aber Kopfzerbrechen bereitet ist das Eingrenzen des Themas, bzw. das Finden einer passenden Fragestellung. Vielleicht kann mir hier jemand helfen?

Grüße
Radulescu

PS: Ich erwarte hier jetzt nicht die Wunderfragestellung, vielleicht bringt mich die Diskussion ja auch auf neue Gedanken - momentan habe ich das Gefühl den Wald vor lauter Bäumen nicht mehr zu sehen.

Beitrag von „*Andi***“ vom 10. Mai 2008 13:57**

Hast du schon einen betreuenden Prof? Er könnte dir sicherlich bei der Themenfindung helfen.

Du könntest bspw. verschiedene Konzepte vergleichen: Außenklasse, ISEP (läuft aber alles mehr unter Integration)

Oder was provokantes: "Eine Schule für alle - und was ist mit dem Rest?": Die Politiker werben mit dem Slogan und meinen eigentlich: Abschaffung der Hauptschule. Da denkt keiner an Förderschüler....

Gruß, Andi

Beitrag von „Radulescu“ vom 10. Mai 2008 14:21

Hallo Andi,

einen betreuenden Prof habe ich, bei dem habe ich
am Donnerstag wieder einen Termin.

Danke für deinen Ideen - die Frage nach dem "Rest"
ist nicht schlecht - mein Interesse geht
in Richtung "Wirklichkeit von Inklusion". Da es da
in Deutschland nicht viele tragfähige Praxisbeispiele gibt
werde ich wohl ins Ausland schauen (z.B. Kanada).
In dem Zusammenhang wird sicher auch die Frage nach
dem "Rest" aufkommen.

Grüße
R.

Beitrag von „filzfrau“ vom 10. Mai 2008 19:06

Mir fallen beim Thema Integration bzw. Inklusion die Kinder mit
Schwerstmehrfachbehinderungen ein. Wie realistisch ist es, wirklich alle Kinder gemeinsam zu
beschulen?

Oder Kinder mit Autismus, inwieweit können Lehrer auf Kinder mit solchen Besonderheiten in
der Gruppe sinnvoll eingehen?!

Welche finanziellen und personellen Voraussetzungen müssen geschaffen werden um solchen
sinnvoll zu gestalten?!

Auf jeden Fall ein interessantes Thema.

Gruß Filzfrau

Beitrag von „FrauBounty“ vom 10. Mai 2008 21:17

Oder du vergleichst Dänemark-Deutschland. Bzw Tendenzen in den einzelnen Bundesländern.
Wenn du dich um eine spezielle Zielgruppe kümmern willst, fände ich die Schüler mit sozial-
emotionalem Förderbedarf sehr interessant, weil sie - aufgrund ihrer Besonderheiten - allgemein
als am schwersten zu integrieren gelten.

Beitrag von „inschra“ vom 11. Mai 2008 08:02

Zum Thema "Integration" steh ich auch gerne zur Verfügung - bin seit 14 Jahren Integrationslehrerin - derzeit mit einem Autisten, 2 ADHS-Kindern, 2 Schülern mit S-Lehrplan und zwei "normal" lernschwachen Schülern.....es sind insgesamt 6.